

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Oldenburgische wöchentliche Anzeigen. 1749-1826 1782

30.12.1782 (No. 53)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-986843](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-986843)

Nro. 53.

Olden-
wöchentliche
burgische
Anzeigen.



Montag, den 30 Dec. 1782.

I. Gerichtl. Proclam. und Publicat.

- 1) Es sind der Kaufmann Diederich Schütte auch weyl. Provisoris Freyen Wittwe und Erben hieselbst, gesonnen, ihre in No. 1759. gemeinschaftlich von weyl. Fran Cammer-
Assessorin Trentepohlen im Oldenbrock Niederort belegener zerstückten Bau angekauften
Ländereyen, als den ersten und zweyten Ohel Kamp, den hohen Kamp, langen Kamp,
Reit Kamp und die alte Lienie am 7ten Febr. 1783. in Engelbart Hauerken Hause zu
Eisfeth, wiederum stückweise verkaufen zu lassen.
Die Angabe ist den 3ten Febr. a. f., beyrn hiesigen Herzogl. Landgerichte.
- 2) Ueber des Johann Jacob Koopmanns, Hausmanns zum Oberdeich Notenkircher Vog-
tey, sämtliche Güter, entsteht Schuldenhalber, beyrn Herzogl. Develgdännischen Land-
gerichte, der Concurſ.
(1) Die Angabe ist den 28sten Jan. (2) Deduction den 25sten Febr. (3) Priori-
tät: Urtheil den 24sten Mart. (4) Vergantung oder Edfse den 10ten April a. f.
- 3) Wenn Johann Wilke Nöbden in der sogenannten Junkeren ohnweit Zetel wohnhaft an-
gezeigt, daß auf seinen Namen folgende beyde Pöfse, als: den 25 Nov. 1769. Har-
men Brahuus 1000 Rthlr. eodem Debitoris Bruder in peto dessen Erbportion der
Imm. Stücke 800 Rthlr. im Pfandprotocoll ingrossirt stünden, und obwohl selbige
schon längst abgethan, die desfälligen Documente doch nicht wieder ausgefunden und
delirt werden könnten, mithin er um ein desfälliges Proclama bitten müfste; als wird
allen und jeden, welche aus gedachten Ingrossatis annoch etwas zu fordern, oder des-
falls an Johann Wilken Nöbden Ansprache haben mödaten, hiemit anbefohlen, auf den
20 Jan. 1783. mit ihren Ansprachen beyrn Herzogl. Neuenburgischen Landgerichte sich
anzuweisen, unter der Verwarnung, daß in Entstehung dessen die vorbesagte Ingrossata
für erloschen erkläret, und die Delirung derselben bewilligt werden soll.

- 4) Wider Johann Hogen, Rdt̄her zu Edsholt im Amte Apen, ist Schuldenhalber, bey dem Herzogl. Neuenburgischen Landgerichte, der Concurſ erkannt.
 (1) Die Angabe ist den 27sten Jan. (2) Deduction den 10ten Febr. (3) Priorität: Urtheil den 25sten Febr. (4) Vergantung oder Ldse den 10ten Mart. a. f.
- 5) Harm Dierks und Harm Harms zur Madorst, haben den zu des Herrn Forstmeisters Ahlers Bau zu Bloh vordem gehdrig gewesenem, von ihnen in öffentlicher Vergantung erkandenen Antheil Wieselandes, Espern genannt, welcher an Johann Dohlsen Espern belegen, an Brum Bruns Rdt̄her zu Ofen verkauft.
 Die Angabe ist den 23sten Jan. a. f., bey dem hiesigen Herzogl. Landgerichte.
- 6) Eilert Gornhusen hat nicht seine Hoffstelle, wie in N. 52. gemeldet, sondern 17 Juch von derselben verkauft.

Zweyte Bekanntmachung.

Regierungscanzley. 1) Wegen Nelttermanns Schröter Erben an den Rathsvorwandten Harbers verkauften Gartens Ang. d. 10 Jan. 2) wegen des von dem hiesigen Bürger Jürgen Danken an Ise Hase zu Elsfleth verkauften Hauses Ang. d. 6 Jan. 3) wegen des von Jürgen Danken an Hilbert Willers verkauften Gartens Ang. d. 13 Jan. Oldenb. Lger. 1) Wegen Eilert Ohmſiebe an Eilert Deltjen verkauften Rdt̄terey Ang. d. 8 Jan. 2) in Oltmanna Dorenſtede Concurſ Ang. d. 7 Jan. Ded. d. 15. Präf. urt. d. 5 Febr. Ldse d. 19. Oevelg. Lger. 1) Wegen weyl. Johann Doben Wittwe an Gerhard Daniel von Essen übertragenen Hauses Ang. d. 9 Jan. 2) wegen des von Hinrich Ostendorf an Syabbe Grifſede verkauften Landes Ang. d. 9 Jan. 3) Verkauf Meiner Tolners zu Waddens Concurſgüter d. 16 Jan. Ang. d. 7. 4) wegen Jürgen Hinrich Jürgen an Hinrich Gehrken verkauften Hauses Ang. d. 7 Jan. 5) In Eilert Kuhlmanns Concurſ Ang. d. 7 Jan. Ded. d. 6 Febr. Präf. urt. d. 10 März. Ldse d. 24. 6) wegen Friederich Janssen Ehefrau an den Schulhalter Follens verkauften Landes Ang. d. 7 Jan. 7) In weyl. Christian Reimers Concurſ Ang. d. 7 Jan. Ded. d. 28. Präf. urt. d. 24 Febr. Ldse d. 10 März. 8) In Jacob Tyarks Concurſ Ang. d. 7 Jan. Ded. d. 4 Febr. Präf. urt. d. 4 März. Ldse d. 27. 9) In Ide Litten Concurſ Ang. d. 9 Jan. Ded. d. 30. Präf. urt. d. 27 Febr. Ldse d. 13 März. Neuenb. Lger. 1) Wegen Organist Müller, und Berend Christian Wehlau an Friederich Seſſe verkauften Rdt̄terey Ang. d. 8 Jan. 2) In Friederich Ehlers Concurſ Ang. d. 11 Jan. Ded. d. 25. Präf. urt. d. 6 Febr. Ldse d. 22. 3) Verkauf Martin Hinrich Schlüters Land d. 10 Jan. Ang. d. 8. 4) In Johann Friederich Bartels Concurſ Ang. d. 11 Jan. Ded. d. 25. Präf. urt. d. 6 Febr. Ldse d. 22. 5) Friederich Arens Curatoren Haus und Landverkauf d. 11 Jan. Ang. d. 8. Delmenh. Lger. 1) Carsten Nohls zu Heckein Credit. Ang. d. 8 Jan. 2) Verkauf Gerd Schriever zu Sannau Stäte d. 11 Jan. Ang. d. 7. 3) In Johann von Seggern Erben Concurſ Ang. d. 13 Jan. Ded. d. 27. Präf. urt. d. 24 Febr. Ldse d. 11 März. 4) Verkauf Frierich Drowehl Hauses d. 16 Jan. Ang. d. 7. 5) Verkauf Eder Steenhoff Brinkſigerrey d. 10 Jan. Ang. d. 8. Schweyer Amtsg. 1) Verkauf Johann Kenken Erben Bau d. 9 Jan. Ang. d. 6. 2) Wegen Oltmann Bornhorst an Johann Wulf verkauften Rdt̄terey Ang. d. 7 Jan. Oldenb. Mag. 1) Verkauf des Herrn Abd. Bulling Landes d. 10 Jan. Ang. d. 7. 2) Verkauf einer dem Einheimischen Armenfundo zusehenden Bude d. 9 Jan. Ang. d. 7.

II. Privatsachen.

- 1) In einem sehr gut gelegenen Hause hieselbst sind zwey Stuben mit einer Schlafkammer nebst Meublen jetzt oder zu Ostern künftigen Jahres anzutreten, zu verheuern. Die Expedition der Anzeigen giebt weitere Nachricht.
- 2) Von den Capitalien des Lateinischen Schulgebäude-Fundi sind sogleich 400 Rthlr., im Januar 1783. 950 Rthlr. und auf Petri e. a. 800 Rthlr. alles in Golde, zinsbar zu belegen. Wem solche dienen können, wolle sich mit den Sicherheitsdocumenten bey mir dem p. t. Administratore allerforderksamst melden.
Joh. Hinr. Stöhr.
- 3) Auf der Achternstrasse hieselbst ist ein bequemes Logis in ein oder zwey Stuben bestehend mit oder ohne Meublen, Ostern künftigen Jahres anzutreten, zu verheuern. Nähere Nachricht in der Expedition der Anzeigen.
- 4) Dem Johann Hinrich Wittbecker ist vor einigen Wochen ein altes Schaaf zugelaufen, und zur selbstigen Zeit ein altes Schaaf, dem die Spitze des rechten Ohrs abgeschnitten gewesen, weggenommen. Der Eigenthümer des erstern kann es gegen Anweisung der Merkmale und Erstattung der Kosten wieder bekommen, und wer letzteres wieder liefern kann, erhält eine gute Belohnung.
- 5) Von den Elsflethischen Armencapitalien ist ein kleines Capital in Golde sofort, und im Febr. 1783. eine Summe von 3 — 400 Rthlr. Gold bey dem Juraten Hinrich Wodicks zu Lienen zinsbar zu erhalten.
- 6) Wehl. Ednnes Günter Fischbecken Wittwe zu Schmalensleth hat eine Schmiede mit der dabey gehörigen Geräthschaft, Mahtag 1783. anzutreten, auf ein oder mehrere Jahre zu verheuern, auch kann auf Verlangen ein Wohnhaus dabey mit verheuert werden.
- 7) Der p. t. Armenjurat zu Abbehausen hat im künftigen Jahr im Monat April folgende Armencapitalien, als: 225. 160. 100 und 14 Rthlr. 69 gr. in allem 489 Rthlr. 69 gr. Gold gegen Anweisung der Sicherheit zinsbar zu belegen.
- 8) Diejenigen, die dem zum Concurß gekommenen Kaufmann Kneisel wegen creditirter Waare und sonst schuldig sind, werden ersuchet, ihre Schuld dem Gastwirth zur Loy, der von dem Edser des Kneiselschen Concurßgutes zur Eincafirung bevollmächtigt worden, binnen 14 Tagen abzutragen, widrigenfalls sie deren Einlage gewärtigen müssen.
- 9) Der Herr Canzleist Erdmann hat gegenwärtig, und auf nächsten Ostern sowohl für das Kloster Blankenburg als sonst, in Commission, verschiedene Gelder gegen Anweisung der Sicherheit zinsbar zu belegen.
- 10) Der Herr Provisor Lüdemann hat von den der Kirche St. Lambertii und Nicolai zuständigen Capitalien 500, 1000 bis 2000 Rthlr., auch auf Petri und May 1783. einige Capitalien gegen genugsame Sicherheit zinsbar zu belegen.
- 11) Die Gebrüder Friederich und Johann Anton Meine wollen ihr aus wehl. Johann Ehriskian Cordes Concurß geldsetes und zu Esenshamm belegenes olim Senkensche Haus

und Garten nebst 5 eilfwülfel Tücker Landes am 3ten Jan. a. f. in Carl W. Bundmeyers Wirthshause zu Esenshamm Nachmittags 2 Uhr auf ein oder mehrere Jahre verheuern.

- 12) Es hat der hiesige Bürger und Ziangießer Hermann Anton Spieske oben in seinem Hause vorne an der Strasse eine grosse Stube nebst einer Schlafkammer mit oder ohne Meublen, Ofen 1783. anzutreten, zu verheuern.
- 13) Bei den hiesigen Buchbindern, und bei den Buchbindern Körner zu Delmenhorst, Behrens in Barel, Stüven Wittwe für Develgdinne, Busch zu Berne, und Meiners zum Grossenmeer, ist zu haben: Oldenburgischer Kalender auf das Jahr 1783. das ungebundene Exemplar zu Achtzehn Grote Courant, worinn ausser der gewöhnlichen Kalenderarbeit folgendes enthalten: Das Durchlauchtigste Herzogl. Hollsteinische Gesammthaus; Hochfürstl. Bischöfl. Lübekische und Herzogl. Hollsteinische Hof: Etats: Bediente; Hof: Etat Sr. Hochfürstl. Durchl. des Prinzen Coadjutors; Civilbediente in dem Herzogthum Oldenburg; Etwas vom Fundament: Bau; Historische Merkwürdigkeiten des Herzogthums Oldenburg; Miscellaneen; Nachtrag zu den bishero gedruckten Verordnungen, Rescripten und Resolutionen; Verzeichniß und summarischer Inhalt, der in dem Herzogthum Oldenburg vom 25 Jan. 1781 bis 21 August 1782 ergangenen Verordnungen, Rescripten und Resolutionen; Veränderungen mit der Brandkasse vom Jahre 1777 bis Ausgang 1781; Gerichtstage und Ferien der Regierungskanzlei, des Consistoriums, der Cammer und sämtlichen Untergerichte; Nachricht vom Oldenburgischen Münzwesen; Verhältnis und Nachricht wegen der Oldenburgischen und einiger andern Oerter Gerichts: auch Korn: Ellen: und Landmaasse; Auszug aus den Stempeltpapier Verordnungen; Meilenzeiger für das Herzogthum Oldenburg; Auszug aus der Verordnung und Tare wegen der Ordonnanzfuhren und Extraposten auf den Hauptstationen zu Oldenburg, Mohrburg und Apen; Fährtstädte und Fährgeldstare; Postzeiger; Schluß der Thore und Sperrthore, sammt was an Sperrgelde bezahlt wird; Verzeichniß einiger auswärtigen Jahrmärkte.
- 14) Am 6 Januar künftigen Jahres werden auf dem herrschaftlichen Schlos zu Neuenburg des verstorbenen Herrn Cammerherrn von Dinlage nachgelassene Mobilien und Moventien, worunter drey dunkelbraune Rutschpferde, 5 milchende Kühe, eine vierfüßige gut conditionirte Kutsche, eine Chaise, ein ganz neuer grün angestrichener, und ein dergleichen schwarzer Akerwagen, ein Rheinischer Schlitten, und allerhand Haus und Akergeräth öffentlich verkauft.
- 15) Der Kaufhändler Hinrich Kläner in Delmenhorst, ist gewillet, sein bisher von ihm bewohntes Wohnhaus am Wildeshausischen Thor belegen, worinn seit vielen Jahren starke Bräueren auch Malz: und Kornhandel getrieben worden, auf einige Jahre zu verheuern. Dieses Haus ist an der nahrhaftesten Stelle in Delmenhorst belegen, hinter selbigem ein ziemlich grosser Garten, auch gleich am Garten eine Beyde, welche auf 4 Kubwenden angeschlagen ist, befindlich. Diese Pertinentien, wie auch Saatland und die dazu gehdrigen Mdhrtie sollen zugleich mit dem Hause verheuert werden.

